

Sugaring zur Enthaarung

Sugaring – Haarentfernung mit Zuckerpaste



Wenn wir Aktivitäten planen, bei denen wir Bein zeigen, ist es nur natürlich, dass wir sie vorher rasieren oder auf andere Weise die Haare entfernen. Natürlich ist es nicht ganz, denn die natürliche Art ist, dass uns Haare wachsen, und das am ganzen Körper. Ob Beine, die rasiert werden, der Intimbereich oder ob es die Haare unter den Achseln sind, die verschwinden sollen – es gibt viele verschiedene Möglichkeiten, die Haare am Körper zu entfernen. Jede Methode hat dabei ihre eigenen Vor- und Nachteile. Eine der populärsten Methoden zur Haarentfernung ist das Sugaring, die Enthaarung mit Zuckerpaste.

Sugaring – was passiert?

Sugaring ist eine Methode, die Haare über einige Wochen zu entfernen. Gearbeitet wird dabei mit einer speziellen Zuckerpaste. Diese besteht aus rein natürlichen Inhaltsstoffen und ist somit besonders gut verträglich für die Haut. Ähnlich wie beim Waxing wird die zähflüssige Paste auf die Haut aufgetragen und dann mit einem Ruck abgezogen. Im Gegensatz zum [Waxing](#) umschließt diese natürliche Paste die Haare an der Wurzel, die dann in Wuchsrichtung entfernt werden. Diese sanfte Methode zur Haarentfernung wird immer beliebter. In vielen Städten gibt es mittlerweile Studios, in denen ausschließlich Sugaring angeboten wird. Die Zuckerpaste ist warm und fühlt sich angenehm auf der Haut an. Ist sie kalt und hart, wird sie durch ein neues erwärmtes Stück ersetzt.

Vorteile von Sugaring

Ein Vorteil ist sicherlich, dass Sugaring eine sanfte Methode für mittelfristige Haarentfernung ist. Dabei werden die Haare zwei bis vier Wochen entfernt – je nach Haarwuchs. Durch die Entfernung am Haarfollikel wachsen die Haare nur langsam nach. So bleibt lästiges Rasieren zwischendurch aus. Sugaring kann man an jeder Stelle des Körpers anwenden. Je nach Schmerzempfindlichkeit sollte aber klar sein, dass die Anwendung vor allem im Intimbereich

länger dauert und schmerzhafter als am Oberschenkel beispielsweise ist.

Sugaring ist eine Methode zur Haarentfernung, die Kosmetikerinnen lernen können. An der [Swiss Beauty & Hair Academy](#) können die Auszubildenden diese Form der Haarentfernung in einem speziellen [Sugaring Kurs](#) ebenfalls lernen. Anschließend können die frisch ausgebildeten Kosmetikerinnen im eigenen Studio, als Angestellte oder freie Kosmetikerinnen arbeiten, und Sugaring selbst beim Kunden anwenden. Überzeugen Sie sich! Ein Tipp zum Schluss: drei Tage nach dem Sugaring mit einem Peeling beginnen, damit die neuen Haare nicht einwachsen.